

Internationaler Pandemievertrag - Die WHO auf dem Weg zur Weltregierung

**Am 1. März 2022 begannen in Genf die ersten Verhandlungen der WHO über den „Internationalen Vertrag zur Prävention und Vorsorge bei Pandemien“, der nach Abschluss für alle 194 Mitgliedstaaten bindend ist. Allerdings birgt das Abkommen ein enormes Gefahrenpotenzial…**

Am 1. März 2022 begannen in Genf die ersten Verhandlungen der WHO über den „Internationalen Vertrag zur Prävention und Bekämpfung bei Pandemien“, der nach Abschluss für alle 194 Mitgliedstaaten bindend ist. Das Abkommen birgt für die Mitgliedsstaaten aber ein enormes Gefahrenpotenzial. Denn es soll ermöglichen, dass die WHO nicht mehr wie bisher Empfehlungen für die Regierungen abgibt, sondern Entscheidungen trifft, die als Gesetze gelten und über der Verfassung der einzelnen Mitgliedstaaten stehen sollen.

Das Problematische dabei ist, dass die WHO nicht mehr überwiegend von den Mitgliedern, sondern von privaten Sponsoren und Stiftungen finanziert wird und demnach auch deren Interessen vertritt. Sollte das Abkommen zustande kommen, kann die WHO während eines globalen Notstands als eine Art Weltregierung agieren, ohne dafür in irgendeiner Weise demokratisch legitimiert worden zu sein. Dies beträfe neben dem Gesundheitsschutz und der Pandemiebewältigung, auch die Umweltpolitik und die Erhebung persönlicher Daten. Um nicht jegliche Kontrolle an Globalisten zu verlieren, welche über die WHO diktieren, was zu tun ist, sieht der niederländische Politiker Pepijn van Houwelingen (FVD) den Ausweg darin, die WHO so schnell wie möglich zu verlassen!

**von nm.**

**Quellen:**

Pandemievertrag der WHO
<https://corona-transition.org/osterreichische-arzte-und-wissenschaftler-who-pandemievertrag-hochgefahrlich>
<https://1bis19.de/politik/internationaler-pandemievertrag-in-arbeit/>
<https://www.consilium.europa.eu/de/policies/coronavirus/pandemic-treaty/>
<https://uncutnews.ch/warum-viele-niederlaender-zu-recht-extrem-besorgt-ueber-den-pandemievertrag-der-globalisten-sind-und-der-rest-der-welt-sich-anschliessen-sollte/>

Whistleblowerin Dr. Astrid Stuckelberger: Verdeckte Steuerung der Länder durch die WHO
[https://www.kla.tv/WHO/21620&autoplay=true](https://www.kla.tv/WHO/21620%26autoplay%3Dtrue)

Wie die WHO von privaten Geldgebern gekapert wurde
[https://www.kla.tv/WHO/21489&autoplay=true](https://www.kla.tv/WHO/21489%26autoplay%3Dtrue)

Pandemien: Wie die WHO Big Pharma zum Milliardenprofit verhilft!
[https://www.kla.tv/WHO/17701&autoplay=true](https://www.kla.tv/WHO/17701%26autoplay%3Dtrue)

**Das könnte Sie auch interessieren:**

#GesundheitMedizin - Gesundheit & Medizin - [www.kla.tv/GesundheitMedizin](https://www.kla.tv/GesundheitMedizin)

#WHO - [www.kla.tv/WHO](https://www.kla.tv/WHO)

**Verweis:**

**Whistleblowerin Dr. Astrid Stuckelberger: Verdeckte Steuerung der Länder durch die WHO**

[https://www.kla.tv/WHO/21620&autoplay=true](https://www.kla.tv/WHO/21620%26autoplay%3Dtrue)

**Wie die WHO von privaten Geldgebern gekapert wurde**

[https://www.kla.tv/WHO/21489&autoplay=true](https://www.kla.tv/WHO/21489%26autoplay%3Dtrue)

**Pandemien: Wie die WHO Big Pharma zum Milliardenprofit verhilft!**

[https://www.kla.tv/WHO/17701&autoplay=true](https://www.kla.tv/WHO/17701%26autoplay%3Dtrue)

**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**

* was die Medien nicht verschweigen sollten ...
* wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
* tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](https://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter:** [**www.kla.tv/abo**](https://www.kla.tv/abo)

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!
Klicken Sie hier:** [**www.kla.tv/vernetzung**](https://www.kla.tv/vernetzung)

*Lizenz:  Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.